

Instruieren mit Bildern

Technische Kommunikation ist ohne verschiedene Arten von Bildern nicht denkbar. Dabei müssen die eingesetzten Bilder so gestaltet werden, dass sie ihre instruktionale Funktion auch erfüllen. Dazu sind Kenntnisse nützlich, wie Bilder betrachtet und kognitiv verarbeitet werden. Auf dieser Basis lassen sich wissenschaftlich fundierte Richtlinien zur Gestaltung von Bildern ableiten.

Inhalte

- Das Repertoire der visuellen Kommunikation
 - Bildtypen
 - Darstellungskonventionen
 - Kognitive Bildverarbeitung
 - Gesetze der Wahrnehmung
 - Blickbewegungen
 - Bildinterpretation
 - Richtlinien zur Bildgestaltung
 - Anwendung des Gestaltgesetzes
 - Verschiedene Perspektiven
 - Kombination von Text und Bild
 - Inhaltliche Verknüpfung
 - Seitenlayout: Zuordnung von Text und Bild
 - Bewegtbilder
 - Nutzen von Animationen
 - Interaktive Bilder
 - Mixed Reality
 - Augmented Reality
 - Virtual Reality
-

Ihr Nutzen

- Sie lernen die verschiedenen Bildtypen mit ihren kommunikativen Stärken und Schwächen kennen
- Sie können nachvollziehen, wie ein Betrachter ein Bild kognitiv verarbeitet.
- Sie bekommen Kriterien an die Hand, wie technische Bilder effektiv gestaltet werden.
- Sie können Text und Bild inhaltlich miteinander verknüpfen und augenfreundlich anordnen.
- Sie lernen digitale Formen der visuellen Kommunikation mit Smartphones und Tablets kennen.

Zielgruppe

Technische Redakteure und Redakteurinnen, Technik-Journalisten, Autoren und Autorinnen für Fachtexte, Lektoren für Fachtexte.

Aufwand

ca. 104 Stunden

Kosten

1.680 EUR (zzgl. MwSt.)

Termine

Start zu Beginn jeder Woche

Dauer

8 – 12 Wochen



Bildungsinstitut für Technische Kommunikation GmbH

Antonio-Segni-Str. 4
44263 Dortmund

Tel.: 0231 557142-0
Fax: 0231 557142-50

bildung@tecteam.de
www.tecteam.de